

Wirtschaftsmathematik (Bachelor)

Studienplan (Beginn Wintersemester)

	Reine Mathematik		Stochastik/OR/ Finanzmathematik		Informatik/Numerik	Wirtschafts- wissenschaften		Sonstiges	LP
1	Analysis 1 (9 LP)	Lineare Algebra 1 (9 LP)			Einführung in die Informatik 1 (6 LP)	Einführung BWL (6 LP)			30
2	Analysis 2 (9 LP)	Lineare Algebra 2 (9 LP)			Einführung in die Informatik 2 (6 LP)	Externes Rechnungswesen ² (6 LP)		WiMa-Praktikum (2 LP)	26 - 32 ²
3	Maßtheorie (4 LP)		Elementare WR und Statistik (9 LP)		Numerische Lineare Algebra (6 LP)	Einführung VWL (6 LP)	Int. Rechnungs- wesen/ Investition ² (6 LP)	ASQ (3 LP)	28 - 34 ²
4	Gewöhnliche Differenzial- gleichungen (4 LP)		Wahrscheinlich- keitstheorie und Stochastische Prozesse (9 LP)	Optimierung 1 (9 LP)	Numerische Analysis (6 LP)	Finanzierung ² (6 LP)			28 - 34 ^{1,2}
5	Wahlpflichtmodule (mind. 26 LP, davon mind. 8 LP aus RM, SOF oder N und mind. 6 LP aus W)							Seminar (4 LP)	56 ¹
								ASQ (3 LP)	
6	Bachelorarbeit (12 LP)							Berufspraktikum (11 LP)	

¹ Das Berufspraktikum findet im 4. oder 5. Semester oder in den Semesterferien dazwischen statt. Findet das Berufspraktikum zu diesem Zeitpunkt statt, ist es möglich, „Numerische Analysis“ und/oder das wirtschaftswissenschaftliche Pflichtmodul im 6. Semester zu absolvieren.

² Von den drei Modulen „Externes Rechnungswesen“, „Finanzierung“ und „Internes Rechnungswesen und Investition“ müssen mindestens zwei Module absolviert werden. Je nachdem, welche Auswahl getroffen wird, ändert sich die Zahl der Leistungspunkte im jeweiligen Semester. Wird „Externes Rechnungswesen“ nicht gewählt, kann ein ASQ-Modul ins 2. Semester vorgezogen werden.